



Mittelstandsliste

– Innovative IT-Lösungen für den Mittelstand –



INNOVATIONSPREIS-IT

2009

initiative
mittelstand

LOGISTIK

Die besten IT-Lösungen für den Mittelstand
Sonderausgabe CeBIT

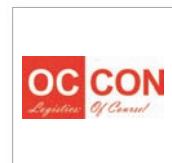
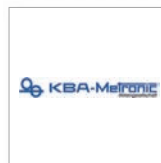
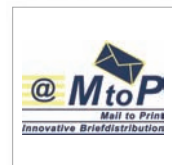
Sieger



Nominierter



Nominierter





CeBIT-Spezial: IT-Innovationen für den Mittelstand

Wieder einmal fiebert die IT-Welt der wichtigsten Management- und IT-Leitmesse des Jahres entgegen. Vom 02. bis 06. März 2010 findet die CeBIT 2010 in Hannover statt. Passend dazu steht die aktuelle Ausgabe der Mittelstandsliste, der zuverlässige IT-Navigator für den Mittelstand, auch im Zeichen der Leitmesse. Neben Kontaktdaten finden Sie in dieser CeBIT Spezial-Ausgabe Standnummern der Firmen, die sich vor Ort auf der CeBIT präsentieren.

So können Sie die aktuelle Mittelstandsliste als Ihren persönlichen CeBIT-Guide einsetzen: Direkt interessante Anbieter kontaktieren und ein gemeinsames Gespräch vereinbaren. Wir sind sicher, es lohnt sich!

Die Bewerbungsphase für den INNOVATIONSPREIS-IT 2010 läuft gerade auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr ist für die offizielle Preisverleihung des INNOVATIONSPREIS-IT 2010 an keinen anderen Austragungsort als die CeBIT zu denken. Seien Sie am 4. März direkt dabei, wenn die neuen Gewinner gekürt werden oder reichen Sie sogar noch heute Ihre Bewerbung ein. Nutzen Sie Ihre Chance: Bis zum 12. Februar steht Ihnen das einfache Bewerbungsformular auf der Webseite imittelstand.de noch zur Verfügung! Lassen Sie unsere 80-köpfige Fach-Jury, bestehend aus IT-Experten, Professoren und Fachredakteuren, entscheiden, welche Lösungen 2010 die Besten für den Mittelstand sind.

Außerdem in dieser Ausgabe unser Redaktionstipp: Hier stellen wir Ihnen Anbieter der Top20-Lösungen vor. Im Exklusiv-Interview mit Herrn Dirk Backofen von der Deutschen Telekom, lesen Sie desweiteren, wie mittelständische Unternehmen durch den intelligenten Einsatz von IT-Lösungen Kosten senken und Prozesse optimieren können.

Die Mittelstandsliste – das sind mehr als 800 Produktneuvorstellungen in 34 IT-Kategorien, alle drei Monate neu – immer brandaktuell. Wir finden, ein ambitioniertes Projekt, das uns 2009 gelungen ist. Überzeugen Sie sich selbst!

Rainer Kölmel
Gründer der Initiative Mittelstand und Geschäftsführer
der Huber Verlag für Neue Medien GmbH

Impressum

Die Mittelstandsliste wird herausgegeben von der Initiative Mittelstand und ist eine eingetragene Marke der Huber Verlag für Neue Medien GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Verlag & Redaktion: Huber Verlag für Neue Medien GmbH, Lorenzstraße 29, D-76135 Karlsruhe
www.huberverlag.de

ISSN 1868-5587

Inhalt

Seite 4
Kategoriesieger

Seite 5
Nominierte

Seite 6
TOP 20

Seite 10
IT im Mittelstand



Jury-Statement

„Die mechatronische Plombe GTS e-lock von InnoTec DATA kombiniert Sicherungs-Hardware mit GPS-Funktionalität auf innovative Weise. Sie dient gleichzeitig der Absicherung und permanenten Nachverfolgung von Transporten. Dadurch kann sie Lieferketten und damit die Wertschöpfung zuverlässig schützen.“

Angesichts der zunehmenden Bedeutung von Supply Chain Security und des innovativen Lösungsansatzes spricht die Jury InnoTec DATA für sein Produkt GTS e-lock den ersten Preis in der Kategorie Logistik zu.“

Prof. Dr. Michael Eßig



GTS e-Lock

GTS e-Lock ist eine mechatronische Plombe zur Absicherung von Transporten auf Lastkraftwagen und Containern. Durch Betätigen des Verriegelungshebels generiert sie eine eindeutige Prüfnummer, die zum einen an der Plombe angezeigt wird, um auch auf dem Lieferschein vermerkt zu werden,



und zum anderen per GSM an die zentrale Kontroll-Software übertragen wird. Während der Lieferung erfasst die Plombe permanent ihre Geokoordinaten per GPS und überträgt diese laufend in die Zentrale. So lässt sich kontinuierlich nachvollziehen, wo sich das zu überwachende Objekt gerade befindet und ob eine Öffnung der Türen an einem erlaubten Ort stattgefunden hat oder nicht.

Sollte eine unerlaubte Türöffnung erfolgen, wird sofort Alarm ausgelöst, und die eindeutige Prüfnummer verliert ihre Gültigkeit. Nach Ankunft kann die Ladung dann geprüft werden. Darüber hinaus werden alle Daten zur Lieferung wie die Abfahrtszeit, voraussichtliche Ankunftszeit, momentane Geschwindigkeit und nach Wunsch auch die Ladungs-Temperatur erfasst.

Das System stellt eine Branchenlösung zur Loss Prevention dar. Eine neuartige Batterietechnik stellt den Betrieb über mehrere Wochen bei Temperaturen von -30 bis + 80 Grad Celsius ohne Austausch der Batterie sicher. Der An- und Umbau einer Plombe benötigt durch den einfachen Befestigungsmechanismus lediglich ein paar Minuten, so dass dieses System auch für den temporären Einsatz geeignet ist. Mit diesem System können Transportunternehmer hohen Verluststraten vorbeugen.

Webcode PC1029 / CeBIT Halle 7, Stand A28



InnoTec DATA GmbH & Co. KG

An den Kolonaten 39
D 26160 Bad Zwischenahn
Tel. +49 (4486) 92310-0
Fax +49 (4486) 92310-50
info@innotec-data.de
www.innotec-data.de

GloboFleet Card Control Plus

GloboFleet Card Control Plus unterstützt Nutzer von digitalen Fahrten-Kontrollgeräten. Das Tool archiviert Fahrtendaten gesetzeskonform und wertet sie aus. Verstöße gegen die vielen, europaweit unterschiedlichen Verkehrsregeln lassen sich so exakt nachvollziehen und künftig vermeiden.



 Webcode PC1107



BUYOND GmbH
 Projensdorfer Straße 324
 D 24106 Kiel
 Tel. +49 (431) 2472472
 Fax +49 (431) 2472473
 mail@buyond.de
 www.globofleet.com

myTransoffice

myTransoffice ist eine Web-basierte Speditionsplattform, die als Software-as-a-Service ohne lokale Installationen auskommt. Sie ermöglicht die direkte Vernetzung von Kunden, Lieferanten und Telemitarbeitern über individuelle Office-Portale und dadurch eine Kalkulation auch komplexer multimodaler Projekte.



 Webcode PC1312



ContainerOnlineShop GmbH
 Industriestr. 27
 D 61381 Friedrichsdorf
 Tel. +49 (6172) 5908-0
 Fax +49 (6172) 5908-99
 info@myTransoffice.de
 www.myTransoffice.de

Der INNOVATIONSPREIS-IT

Wer lobt den Preis aus?

Die Initiative Mittelstand verleiht seit 2004 jährlich den INNOVATIONSPREIS-IT. In diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des BMWi.

Wer stellt die Jury?

Eine 60-köpfige Fachjury aus Wissenschaftlern, IT-Experten und Fachjournalisten hat 2000 Bewerbungen in 34 Kategorien gesichtet und bewertet.

Welche Kriterien gelten?

Ausgezeichnet werden die innovativsten, mittelstandsgerechten IT-Lösungen.

In welchem Rahmen wird der Preis verliehen?

Die feierliche Preisverleihung findet jedes Jahr im Rahmen der CeBIT-Messe in Hannover statt. In diesem Jahr mit rund 600 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Medien.

initiative
mittelstand

smartLOGISTICS



Kernstücke der Baustellenlogistik-Lösung smartLOGISTICS sind Internet-basierte Avisierungs- und Informationsprozesse. Die Bedienung ist simpel gestaltet, somit ist eine Benutzung ohne aufwändige Schulung möglich. Von der Internetseite aus erfolgt der Zugang zur zentralen Logistikseite.

PRONET GMBH
Goytzer Straße 28
D 3044 Cottbus
Tel. +49 (355) 87805-0
pronet@pro-net.de
www.pro-net.de

Webcode PC1812

fimox Rechnungswesen

CeBIT Halle 5, Stand F38



Ob Luftfracht, Seefracht oder Landverkehr, mittelständische Spediteure und Logistiker haben in der web-basierten Premium-Anwendung der K+H neben den Basisfunktionen einer Rechnungswesen-Software auch erweiterte Möglichkeiten, wie z.B. das Buchen nach Leistungsmonat und Mischkonten-Thematik.

K+H Software KG
Industriestraße 2a
D 82110 Germering
Tel. +49 (89) 894410-11
info@kh-software.de
www.kh-software.de

Webcode PC1925

active BIC



active BIC stellt Analyse- und Planungsmethoden zur Verfügung, wobei unterschiedlichste Datenquellen zur Betrachtung herangezogen werden können. So werden fundierte Erkenntnisse zum Gesamtunternehmen gewonnen. Außerdem ermöglicht active BIC die Visualisierung der gewonnenen Informationen.

active logistics GmbH
Gahlenfeldstraße 53
D 58313 Herdecke
Tel. +49 (2330) 9191-0
vertrieb@active-logistics.com
www.active-logistics.com

Webcode PC1880

Transportmanagement-System 4ward



4ward ist eine webbasierte, modulare, hoch-automatisierbare und skalierbare Logistiksoftware zur Abwicklung multi-modaler Transporte. Das Transport Management-System 4ward ist für Unternehmen jeder Größe und Ausprägung geeignet, egal ob Land-, See- oder Luftfracht, Stückgut oder Sammelgut.

Comtrix Computer Dienstleistungs GmbH
Walsroder Str. 59 a
D 30851 Langenhagen
Tel. +49 (511) 7241774
info@comtrix.de
www.comtrix.de

Webcode PC1899

TransWareOne



TransWareOne übernimmt die Auftragsabwicklung für Transportlogistik-Unternehmen inklusive Angebotswesen, Auftragsfassung, Abrechnung, Equipmentverwaltung, LKW-Optimierung und komfortablem Dokumenten-Management. Zudem lassen sich mobile Endgeräte und Telematiksysteme integrieren.

CSD Management Consulting GmbH
Lange Straße 24
D 04849 Bad Dübren
Tel. +49 (34243) 2857-0
info@cscd-logistik.de
www.csd-logistik.de

Webcode PC1365

ZEBRAXX4Dispo



Die ASP-Lösung zur grafischen Tourenplanung incl. Frachtkosten-abrechnung ermöglicht den Entwurf von komplexen Routen für Sammelgut-, Teil- und Komplettladungen per Web-Browser. Kommunikation mit Fahrzeugen ist so einfach möglich wie der Zugriff auf Stand-, Arbeits-, Lenk- und Ruhezeiten.

Zebraxx AG Europe
Kalscheurener Straße 2
D 50354 Hürth
Tel. +49 (2233) 71916-0
info@zebraxx.de
www.zebraxx.de

Webcode PC1262

Gorski Event Catering



Gorski Event Catering kalkuliert für jede Anfrage ein verbindliches Angebot mit mehreren Alternativen und exakten Zeitangaben. So können Firmen schnell risikoarme Entscheidungen treffen. Dank durchdachter Logistik kann Gorski Event Catering auch kurzfristig auf Änderungswünsche reagieren.

Gorski Event Catering
Am Hang 3b
D 21629 Neu Wulmstorf
Tel. +49 (171) 6978512
stephan.gorski@gorski-event.de
www.gorski-event.de

Webcode PC1403

sysmat matCONTROL



Für Betriebe, die automatisierte Lagereinheiten herstellen oder betreiben, ist matCONTROL eine kosteneffiziente Materialflussrechner-Lösung. Das modulare System kommt ohne Tools von Drittanbietern zur Visualisierung, Diagnose oder Aufbereitung von Statistik- oder Leistungsdaten aus.

sysmat GmbH
Götzenweg 10
D 63533 Mainhausen
Tel. +49 (6182) 8265-804
info@sysmat.de
www.sysmat.de

Webcode PC1211

Near-Shoring IT-Outsourcing für KMUs

CeBIT Halle 6, Stand C03



Nearshoring ist das Auslagern der Softwareentwicklung ins europäische Ausland. Ciklum, dänisch-europäischer Marktführer für Nearshore Softwareentwicklung, hilft KMUs ein eigenes Software-Entwicklungsteam in Osteuropa aufzubauen. So können individuelle IT-Lösungen entwickelt und Kosten reduziert werden.

Ciklum / Herr Ganswindt
Weissenburger Platz 6
D 81667 München
Tel. +49 (89) 80912980
info.de@ciklum.net
www.ciklum.de

Webcode PC1976

ediPost Hybridmail



Hybridmail von ediPost: Anwender können Einzel- und Serienbriefe auf dem PC oder direkt online schreiben und über ediPost physikalisch zustellen lassen. ediPost druckt dabei die Schriftstücke in seinem Rechenzentrum aus, kuvertiert und frankiert sie und stellt sie dem/den Empfänger/n zu.

Edipost GmbH
Griesbadgasse 7
D 89073 Ulm
Tel. +49 (731) 9402371
info@edipost.de
www.edipost.de

Webcode PC1038

Jungheinrich EKS 210/312



Die Kommissionierfahrzeuge EKS 210/312 lassen sich mit Lagernavigationsfunktion ausstatten. Das RFID-gestützte System kommuniziert mit Transpondern im Boden und ermöglicht so die exakte Positionsbestimmung. Die Lager-Software funkt die Aufträge dann direkt in die Fahrzeugsteuerung.

Jungheinrich Moosburg GmbH
Steinbockstraße 38
D 85368 Moosburg
Tel. +49 (8761) 8036-0
Sebastian.Riedmaier@jungheinrich.de
www.jungheinrich.de

Webcode PC1374

SoP Service-online-Portal



Das SoP ist ein Online-Informationssystem zur Steuerung und Überwachung der gesamten Mailing-Prozesskette, von der Druckfertigung über den Versand bis zur Zustellung von Briefsendungen. Firmenteilungen können so auf einer einheitlichen Plattform mit denselben Daten arbeiten.

Mail to Print GmbH
Stadionring 16
D 40878 Ratingen
Tel. +49 (2102) 5566-100
info@mailtoprint.de
www.mailtoprint.de

Webcode PC1114

WORK.DESC



Unter dem Namen .DESC bietet die DE software & control GmbH ein Framework industrieller Software-Bausteine an. In enger Abstimmung mit den Kunden werden damit ganz individuell angepasste Lösungen implementiert, um ihre Produktion transparenter, effizienter und flexibler zu gestalten.

DE software & control GmbH
Mengkofener Straße 21
D 84130 Dingolfing
Tel. +49 (8731) 3797-0
info@de-gmbh.com
www.de-gmbh.com/

Webcode PC1313

active DLE



active DLE kann mit seiner Dynamic Logic Engine Geschäftsprozesse leicht abbilden. Die Java-Applikation lässt sich in jede andere Software-Umgebung einbinden. Anwender können ohne Programmierkenntnisse schnell individuelle Prozesse aufsetzen, die active DLE als Bausteine speichert.

active logistics GmbH
Gahlenfeldstraße 53
D 58313 Herdecke
Tel. +49 (2330) 9191-0
vertrieb@active-logistics.com
www.active-logistics.com

Webcode PC1399

alphaJET evo



Kennzeichnungssysteme von KBA-Metronic sind einfach in der Bedienung, flexibel und effizient in der Anwendung. alphaJET evo z.B. setzt neue Maßstäbe: das frei programmierbare System basiert auf dem Continuous Inkjet Prinzip um unterschiedlichste Oberflächen individuell zu kennzeichnen.

KBA-Metronic AG
Benzstr. 11
D 97209 Veitshöchheim
Tel. +49 (931) 9085-0
info@kba-metronic.com
www.kba-metronic.com

Webcode PC1898

ACE DYNASTY



Die Web-basierte Tool-Sammlung ACE DYNASTY vereinfacht Transportplanung, -einkauf und -controlling. Alle Nutzer greifen auf dieselbe Datenbasis zu. Als reine Service-Leistung ermöglicht ACE DYNASTY modulare Implementierung. Übliche IT-Anschaffungskosten und Software-Lizenzen entfallen.

OC CON GmbH
Schillerplatz 12-14
D 67071 Ludwigshafen
Tel. +49 (621) 685906-90
info@occon.de
www.occon.de

Webcode PC1021

RFID-gestützter Umzug



Für den Umzug des internationalen maritimen Museums Hamburg hat Schenker eine RFID-basierte Logistiklösung für den Transport großer Warenbestände entwickelt. Sie eignet sich zum Beispiel für die Verlagerung ganzer Geschäfts- oder Produktionsstände mit zahlreichen heterogenen Waren.

Schenker Deutschland AG
Langer Kornweg 34 E
D 65451 Kelsterbach
Tel. +49 (6107) 74-0
service.line@schenker.com
www.schenker.de

Webcode PC1197

Navkon NavTrip 3.4

CeBIT Halle 7, Stand D45



Normale Navigationsgeräte sind für LKW nicht zu gebrauchen, da sie ihre Ausmaße nicht berücksichtigen. Das NavTrip 3.4 ist ein sofort einsatzbereites, ausgereiftes LKW-Navigationssystem, das die Maße des LKW kennt und damit auch Tunnelhöhen, Brückenlasten, etc. in die Route einbezieht.

Navkon GmbH
Alexanderstr. 25
D 45472 Mülheim a.d. Ruhr
Tel. +49 (208) 7803817
info@navkon.de
www.navkon.de

Webcode PC1534

DISPONENTgo Logistik-Software



DISPONENTgo richtet sich an Speditionen, Transportunternehmen und Verlagerer ohne eigene IT-Abteilung. Die plattformunabhängige, vorkonfigurierte Software ist schnell zu installieren, kann sofort eingesetzt werden und erfordert nur einen minimalen Verwaltungs- und Konfigurationsaufwand.

Weber Data Service IT GmbH
Feilenstraße 31
D 33602 Bielefeld
Tel. +49 (521) 5244-3
wds@weberdata.de
www.weberdata.de

Webcode PC1692

TomTom WORK Active

CeBIT Halle 7, Stand B12



Die Connected-Navigation-Lösung TomTom WORK Active besteht aus drei Produkten: Das Navigationsgerät TomTom Go wird dabei durch den Web-basierten Flottenmanagement-Dienst WEBFLEET und die Blackbox LINK 300 erweitert. Diese ermöglicht eine bidirektionale Kommunikation mit dem Fahrer.

TomTom WORK
Maximilianallee 4
D 04129 Leipzig
Tel. +49 (341) 24495-0
mail@tomtomwork.com
www.tomtomwork.com

Webcode PC1729

Fimox Rechnungswesen für Logistiker Finanzen mit Controlling im Griff

Unser Redaktionstipp: Im Folgenden stellt Ihnen die Initiative Mittelstand eine ausgewählte Top20 Lösung vor.

Wir waren im Gespräch mit der K+H Software KG, um für Sie herauszufinden, welche Vorteile der Einsatz der Software fimox Rechnungswesen seinen Anwendern aus der Logistik-Branche bietet.

Wer ist die K+H Software KG?

Als unabhängiges Softwarehaus entwickelt K+H Software KG seit 1985 Premium-Anwendungen für den Mittelstand. Die Lösungen für die Bereiche Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung, Kostenrechnung und Controlling sind national sowie international in 36 Ländern bereits im Einsatz.

„Nur wer seine Liquidität stets im Blick hat, kann Defizite rechtzeitig erkennen und gewinnt Zeit zum Handeln.“

Wie kann fimox speziell Logistik-Unternehmen unterstützen?

Mit fimox Rechnungswesen hat K+H eine internationale Finanzbuchhaltung-Software speziell für den Mittelstand entwickelt und an die unterschiedlichen Bedürfnisse einzelner Branchen angepasst. So z.B. an die Bedürfnisse der klassisch mittelständischen Logistik-Branche. fimox unterstützt KMUs bei der Analyse von Finanzbuchhaltungszahlen und stellt neben Liquiditätsvorschauen zusätzliche Views auf z.B. die Umsätze einzelner Kunden und Länder.

Wie wichtig ist das Thema Finance aktuell für den Mittelstand?

In Krisenzeiten wie diesen ist es von besonderer Bedeutung über ein transparentes Controlling zu verfügen. Wenn Banken vorwiegend gar keine oder nur Kredite mit schlechten Konditionen vergeben, ist die Liquidität weitaus wichtiger als die Rentabilität. Die Kommunikation aller Geschäftsbereiche ist dann besonders wichtig. Durch die Vernetzung sämtlicher Datenquellen kann im Rahmen des Rechnungswesens ein einheitlicher Liquiditätsplan entstehen und die Liquidität des Unternehmens wird im Blick behalten.

Aufgrund der zunehmend schlechteren Zahlungsmoral in solchen finanzkritischen Phasen muss vor allem auch der Forderungsbestand kontrolliert werden. Um Forderungsausfällen vorzubeugen, muss möglichst früh erkannt werden, wo sie drohen und wenn sie drohen, sollte ein Forderungsmanagement greifen. fimox ermöglicht Einzelmahnungen, mehrsprachigem Mahnschreiben, Überwachung der internen und versicherten Kreditlimits sowie direkte Weitergabe von Forderungen an Inkasso-Büros.

Was ist innovativ an Ihrem Produkt?

Fimox wurde für den Einsatz in dezentralen Organisationseinheiten, die über gängige Internetbrowser auf die Anwendung zugreifen, konzipiert. Ideal also für Unternehmen aus der Logistik-Branche, die länderübergreifend agieren. Wir richten uns nach unseren Kunden im Mittelstand, die ihre Tochtergesellschaften vermehrt im Ausland errichten. Eine derartig moderne webbasierte Lösung wie fimox kann von jedem internetfähigen

Client aus, standortunabhängig, bedient werden und ist so auch international einsetzbar. Internationale Unternehmen profitieren von unserer jahrzehntelangen Erfahrung.

„Internationale Unternehmen profitieren von unserer jahrzehntelangen Erfahrung mit namhaften Kunden wie Hellmann, Raben oder auch Remondis.“

Welche Vorteile bietet fimox KMUs?

Abgesehen von den gesetzlichen Anforderungen an ein Rechnungswesen, zeichnet sich fimox durch die angesprochene Branchenspezialisierung, wie beispielsweise für die Logistik-Branche, aus. fimox orientiert sich desweiteren an den internen Geschäftsprozessen kleinerer Unternehmen und schafft eine Umgebung, in der Arbeitsprozesse vereinfacht und automatisiert werden.

Sind Sie auf der CeBIT 2010?

Ja, Sie finden uns in Halle 5, Stand F38. Interessenten, die sich für einen individuellen Beratungstermin auf der CeBIT 2010 bei uns anmelden, erhalten ihre Eintrittskarte für ihren Wunschtage von der K+H.

Einfach online anmelden unter:
www.kh-software.de/cebit/messe.php

**K+H Software KG auf der CeBIT:
CeBIT Halle 5, Stand F38**

**K+H Software KG im web:
www.kh-software.de/cebit/messe.php**

Ressourcen und Potenziale optimal nutzen

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Dirk Backofen, Leiter Marketing des Bereichs Deutsche Telekom Geschäftskunden, über die Herausforderungen für den Mittelstand und den intelligenten Einsatz moderner IT und Telekommunikation.

Die wirtschaftliche Großwetterlage macht dem Mittelstand das Leben nicht gerade einfacher. Wie kann moderne IT und Telekommunikation die Unternehmen hier unterstützen?

Die kleinen und mittleren Unternehmen haben es aktuell mit einer doppelten Herausforderung zu tun: Sie müssen Kosten senken und sich gleichzeitig fit für den kommenden Aufschwung machen. Sparen auf Kosten der Wettbewerbsfähigkeit ist deshalb kurz-sichtig. Genau beim Spagat zwischen Kostensenkung und Steigerung der Wettbewerbsstärke kann der intelligente Einsatz von Informations- und Telekommunikationstechnik helfen.

Was heißt das konkret?

Unternehmen müssen heute ihre Ressourcen und Potenziale optimal nutzen. Softwarelizenzen beispielsweise sind teuer, die laufende Aktualisierung von Computerprogrammen ist für mittelständische Firmen aufwändig. Besser ist es in vielen Fällen, Software über das Netz zu mieten. Das senkt die Investitionskosten und mindert das Investitionsrisiko. Und die Programme stehen in den aktuellsten Versionen kurzfristig zur Verfügung.

Ein weiteres Beispiel: Immer wichtiger wird es für Unternehmer und Mitarbeiter, auch unterwegs arbeiten zu können und für Kunden optimal erreichbar zu sein. Die Integration von Festnetz

und Mobilfunk macht es möglich, für Kunden und Geschäftspartner unter einer Rufnummer erreichbar zu sein. Das ist ein handfester Vorteil, da wichtige Anfragen nicht mehr ins Leere laufen. Einen Schritt weiter gehen Angebote wie Unified Communications. Damit können Sie alle Kommunikationskanäle von einer Oberfläche aus bedienen.

Was bringt das im betrieblichen Alltag?

Sie bleiben immer in Kontakt zu Kollegen, Partnern und Kunden – und zwar schnell und einfach. Mit Unified Communications entfällt das lästige Wählen verschiedener Telefonnummern, weil Sie sofort sehen, ob Ihr Ansprechpartner gerade am besten per Mail oder am Handy zu erreichen ist. Sie können auch aus dem Outlook-Adressbuch direkt ein Fax senden oder ein Telefonat, ein Webmeeting und sogar eine Videokonferenz starten. Wenn man dann das Ganze auch noch mit dem Kundenbeziehungsmanagement verbindet, dann stehen mit einem Klick ins Outlook-Adressbuch sämtliche Infos zum Kunden zur Verfügung. Solche integrierten Anwendungen machen deutlich: Moderne IT und Telekommunikation optimiert die Abläufe in Unternehmen und verbessert den Kundenservice nachhaltig.

Ist das alles nicht sehr teuer?

Es sind heute intelligente Dienstleistungsangebote auf dem Markt, die Unternehmen bei den Kosten sogar erheblich entlasten. So können Firmen etwa ihre IT-Ausgaben um bis zu 30 Prozent senken, wenn sie Ausstattung

und Service für ihre PC-Arbeitsplätze zum monatlichen Festpreis mieten anstatt alles selbst zu kaufen. Oder sie gehen noch einen Schritt weiter und beziehen ihre Software gleich übers Netz direkt aus dem Rechenzentrum ihres Dienstleisters – als „Software as a Service“ also. So zahlt das Unternehmen nur die Programme und Programmkapazitäten, die es auch tatsächlich benötigt. Fixkosten werden zu variablen Kosten – und das



bringt mehr Flexibilität für Stoßzeiten genauso wie für Phasen, in den das Geschäft mal nicht so gut läuft.

Was tun Sie als Deutsche Telekom, um den Mittelstand optimal zu bedienen?

Wir bieten unseren Kunden aus dem Mittelstand umfassende Lösungen aus Informationstechnik und Telekommunikation – und das aus einer Hand. Entscheidend dabei ist, dass wir für unsere Kunden zum einen Technologien zusammen führen und zum anderen als Ansprechpartner für alle Belange von IT und Telekommunikation zur Verfügung stehen. Sie müssen sich nicht überlegen: Geht es hier um Mobilfunk, dann rufe ich meinen Mobilfunkbetreiber an, oder geht es um eine IT-Lösung, dann muss ich mich beim Systemhaus melden. Wir vermarkten – wenn Sie so wollen – heute keine einzelnen Technologien mehr, sondern bieten unseren Kunden als starker Partner ganzheitliche Lösungen für das vernetzte Leben und Arbeiten. Und das natürlich auch vor Ort, überall in Deutschland.

Mit unseren Lösungen können Sie von überall arbeiten. Müssen Sie aber nicht.

Mit Lösungen der Telekom für vernetztes Arbeiten haben Sie die Chance, immer und überall auf Kundenanfragen zu reagieren – aus Ihrem Büro, von zu Hause oder von unterwegs. Wir schenken Ihnen damit ein Stück Freiheit und Sie Ihren Kunden das Gefühl, immer für sie da zu sein. www.telekom.de/gk-center



Erleben, was verbindet.

